

ENERGIE AG

 REISBACH



MARKT REISBACH
Platz für ein Lächeln.



Wintervorträge der Energie AG Reisbach 2021/2022

Liebe Freunde der Energiewende und des Klimaschutzes,

aktuell sind wieder Präsenzveranstaltung unter Einhaltung der 3G – Regel möglich. Aus diesem Grund finden die Wintervorträge im Schlappinger Hof in Reisbach statt.

Wir bieten euch zusätzlich eine Live-Übertragung für Zuhause an.

Wie funktioniert das? Ganz einfach, Ihr bekommt folgenden Link

(<https://live.keb-bistum-regensburg.de/ste-jii-q2d>),

den ihr im Browser (Firefox oder Chrome) eingibt, kurz vor Beginn des Vortrags könnt Ihr den Vortragsraum betreten. Wichtig für uns ist, dass Ihr Euren Nach- und Vornamen eingibt. Neben dem Vortragsfenster gibt es die Möglichkeit in einem Chat schriftlich Fragen an den Vortragenden zu stellen. Wir haben vor, auf die Fragen am Ende des Vortrages zu antworten.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme von Euch vor Ort und von zu Hause aus.

Veranstalter sind die EnergieAG Reisbach in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung im Landkreis Dingolfing-Landau, Snowleopard, DGS. Die Teile der Reihe sind unabhängig voneinander zu besuchen und bauen nicht aufeinander auf. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; der Eintritt ist frei - Spenden zur Unterstützung willkommen. Weitere Informationen bei der KEB unter 08731/74620, www.keb-dingolfing-landau.de oder info@keb-dingolfing-landau.de.

Dr. Ewald Hottenroth
Sprecher der Energie AG

Rolf Holzleitner
Erster Bürgermeister Markt Reisbach

Die Kooperationspartner der Energie AG



Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V.
International Solar Energy Society, German Section



KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG
IM LANDKREIS DINGOLFING-LANDAU E.V.



SNOWLEOPARD

Programmübersicht:

<i>Datum</i>	<i>Referent</i>	<i>Thema</i>
<i>Dienstag</i> 19.10.2021 19:30 Uhr	Rolf – Peter Holzleitner	Energiewende Markt Reisbach
<i>Mittwoch</i> 17.11.2021 19:00 Uhr	Hans Stanglmair	Ökologisch Bauen
<i>Mittwoch</i> 08.12.2021 19:00 Uhr	Prof. Dr. Barth	Klimaflucht
<i>Mittwoch</i> 19.01.2022 19:00 Uhr	Bernhard Suttner	Plastikfrei leben
<i>Mittwoch</i> 16.02.2022 19:00 Uhr	Dr. Ewald Hottenroth	Klimawandel und Gesundheit
<i>Mittwoch</i> 16.03.2022 19:00 Uhr	Eva Bahner	Oikokredit

Dienstag, 19.10.2021 - 19:30 Uhr

Energiewende Markt Reisbach

Erster Bürgermeister Rolf – Peter Holzleitner

Der Reisbacher Bürgermeister Rolf-Peter Holzleitner informiert in seinem Vortrag über die Arbeit und Zusammenarbeit der Marktgemeinde Reisbach und ihren Bürgern für Energieeffizienz und die Energiewende. Im Rahmen der Energie AG engagieren sich bereits seit über sieben Jahren Reisbacher Bürger für die Energiewende.

Seit September 2020 ist der Markt Reisbach Mitglied in einem neuen kommunalen Energieeffizienz-Netzwerk. Neun Gemeinden und Städte aus Ober- und Niederbayern erarbeiten dabei unter der Anleitung des Instituts für systemische Energieberatung der Hochschule Landshut Projekte zur Energieeinsparung in den jeweiligen Kommunen. Innerhalb der dreijährigen Projektlaufzeit sollen möglichst viele Projekte umgesetzt und damit Energiekosten reduziert und CO2-Emissionen eingespart werden.

Der Vortrag stellt sowohl die Arbeit der Reisbacher Energie AG, als auch die Fortschritte und Entwicklungen der Projekte zur Energieeinsparung des Marktes Reisbach vor.



Rolf – Peter Holzleitner ist Erster Bürgermeister in Reisbach, Mitglied der Energie AG und informiert die Bürger des Marktes Reisbach.

Mittwoch, 17.11.2021 – 19:00 Uhr

Ökologisch Bauen

Hans Stanglmair

Der Klimawandel wird immer stärker spürbar. Um die Folgen in verträglichen Grenzen halten zu können, müssen zukünftig nicht nur der Energieverbrauch gesenkt werden sondern die herkömmlichen Energieträger wie z.B. Öl und Gas rasch und vollständig durch erneuerbare Energien ersetzt werden. Der gebäuderelevante Endenergieverbrauch beträgt rund ein Drittel des gesamten Endenergieverbrauchs in Deutschland und ist deshalb von großer Bedeutung. Eine Deckung des Bedarfs ohne fossile Energien ist heute bereits möglich und gerade im Neubau ist eine klimafreundliche Energieversorgung sowohl technisch als auch ökonomisch schon jetzt sehr gut machbar und sinnvoll. Anhand eines wegweisenden Beispiels aus Moosburg an der Isar wird aufgezeigt wie ein ganzes Neubaugebiet mit 59 Parzellen ohne fossile Energieträger geplant und erfolgreich umgesetzt wurde. Welche Schritte dazu notwendig waren und welche Maßnahmen begleitend angeboten wurden wird im Vortrag erläutert.



*Hans Stanglmair ist Maschinenbauingenieur
Gründer und seitdem Vorsitzender der
Solarfreunde Moosburg e.V.
Energieberater hwk
Lehrbeauftragter für Solartechnologie an der
Hochschule Landshut*

Mittwoch, 08.12.2021 - 19:00 Uhr

Klimaflucht

Prof. Dr. Barth

Im südlichen Afrika, Lateinamerika und Südasien könnten immer mehr Menschen bis zum Jahr 2050 durch Dürren, Missernten, Sturmfluten und steigende Meeresspiegel ihr Zuhause verlieren und zur Umsiedlung gezwungen sein. Allein in der Subsahara-Region Afrikas könnten bis zu 90 Millionen Menschen betroffen sein, weitere 40 Millionen Menschen könnten in Südasien und 17 Millionen in Lateinamerika vertrieben werden. Der Klimawandel sei in diesen drei Weltregionen bereits unaufhaltsam zu einem "Motor für Migration" geworden. Zu den Effekten des Klimawandels gehören zum Beispiel der Rückgang der landwirtschaftlichen Produktion in bestimmten Gebieten, regionale Wasserknappheit und der Anstieg des Meeresspiegels. Doch die Gleichung "je mehr Klimawandel, desto mehr Migration" geht nicht auf. Denn Migrationsentscheidungen sind sehr komplex. Sie werden nicht nur durch die Folgen von Klimaveränderungen beeinflusst, etwa durch Ernteauffälle infolge veränderter Niederschlagsmuster, sondern auch von vielen anderen Faktoren politischer, wirtschaftlicher oder kultureller Natur. Auch wird in jüngster Zeit die Rolle des Klimawandels als Verursacher von bewaffneten Konflikten häufig postuliert - Empirisch ist dies aber kaum zu belegen, da auch Gewaltkonflikte zumeist viele Ursachen haben. Dass Klimafolgen für zusätzlichen Stress sorgen, der latente Konflikte weiter verkomplizieren kann, liegt jedoch auf der Hand.

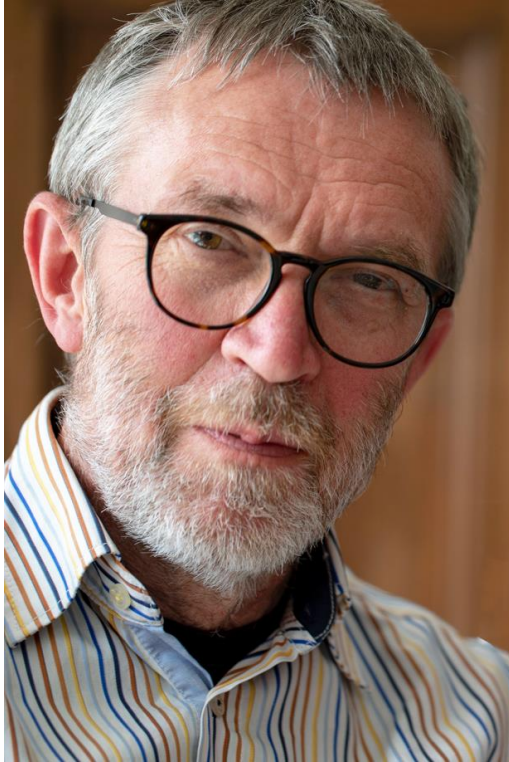


Referent: Prof. Dr. Peter Barth, ist Dipl.-Ing. und hat in politischen Wissenschaften promoviert. Er hat am Max-Planck-Institut für Sozialwissenschaften und am Forschungsinstitut für Friedensforschung, dessen Geschäftsführer er war, gearbeitet. Heute hat er verschiedene Lehraufträge, u. a. an der FH-München und der Universität der Bundeswehr München. Schwerpunkte seiner Forschungen, seiner Lehrtätigkeiten und Veröffentlichungen sind u. a. der Nahe Osten, Flucht und Migration.

Mittwoch, 19.01.2022 - 19:00 Uhr

„Und ewig währt das Plastik“. Praktisch – bunt – gefährlich?

Bernhard Suttner



Bernhard Suttner aus Windberg, Lkr. Straubing-Bogen, Bildungsreferent zu sozioethischen und pädagogischen Themen, wird die Probleme darstellen, Alternativen aufzeigen und sich den Fragen und Meinungen der Zuhörenden stellen.

Die Menschheit geht erst seit gut zwei Generationen ganz selbstverständlich mit Plastik um. Folientaschen, Flaschen, Becher, Griffe und Ummantelungen an Geräten und Werkzeugen – ein kurzer Rundum-Blick in unserem Haushalt beweist: Ein Leben ohne Kunststoffe ist eigentlich kaum mehr vorstellbar.

Das Erschrecken war deshalb groß, als vor wenigen Jahren nachgewiesen wurde, dass sich in den Weltmeeren riesige „Plastikmüll-Inseln“ angesammelt haben. Auch im Magen vieler Meeresvögel finden sich unverdauliche Kunststoffgegenstände. Manche Strände enthalten mehr Plastikmehl als natürlichen Sand. Und es gibt auch Daten, dass Bestandteile von Kunststoffen die menschliche Gesundheit gefährden können.

Es ist an der Zeit, neu über Plastik nachzudenken.

Mittwoch, 16.02.2022 - 19:00 Uhr

Klimawandel und Gesundheit

Dr. Ewald Hottenroth

Bereits jetzt erleben wir eine deutliche Zunahme von hitzeassoziierten Gesundheitsproblemen wie Kreislaufstörungen, Dehydratation, Erschöpfung und als Folge Hitzetode weltweit. Durch längere Wärmeperioden wird es zur Verlängerung der Pollensaison und damit zu vermehrten Allergien kommen. Klimaangst: der Klimawandel bedroht unsere Existenz und führt damit zu einer Erhöhung der psychischen Belastung. Durch die Veränderung der Wärmezonen werden wir mit Infektionskrankheiten konfrontiert werden, die z.B. durch das Dengue-, das Zika- oder das Westnilvirus ausgelöst werden. Selbst Killerpilze sind auf dem Vormarsch. Extremwetterlagen führen zu Überschwemmungen und Tod durch Ertrinken. Ernteaufschläge durch Dürreperioden und Wassermangel lösen Hungersnöte aus. Durch Mangelernährung werden wir anfälliger für Krankheiten. Dr. Ewald Hottenroth - Arzt für Arbeits- und Umweltmedizin sowie Sprecher der Energie AG Reisbach - wird diese Themen in seinem Vortrag betrachten.



Mittwoch, 16.03.2022 - 19:00 Uhr

Oikokredit

Eva Bahner

Die internationale Entwicklungsgenossenschaft Oikokredit ermöglicht es Menschen im Globalen Süden vorwiegend durch den Einsatz kleiner Photovoltaik-Anlagen unabhängig vom lokalen Stromnetz zu wirtschaften und kleine Betriebe auf- und auszubauen. Schwankende Leistungen und fehlende Infrastruktur verhindern immer wieder wirtschaftlichen Aufschwung - gerade in ländlichen Regionen. Erfahren Sie, warum Oikokredit kleine und dezentrale gegenüber großen Anlagen bevorzugt, welche ökologischen und sozialen Auswirkungen für die Menschen im Globalen Süden zu erwarten sind und wie eine Finanzierung der Energieversorgung das Leben von Menschen verändern kann. Eva Bahner, Ökologin und Bildungsreferentin von Oikokredit Förderkreis Bayern, wird in einem Vortrag Hintergründe und Potential für eine am Menschen orientierte, wirtschaftliche Entwicklung vorstellen.

